

Ausfüllhinweise zum Antrag auf Einleitung eines außergerichtlichen Güteverfahrens bei der CenaCom GmbH

Hinweis

Beabsichtigen Sie die Einleitung eines Mediationsverfahrens, bei dem es nicht auf eine verjährungshemmende Wirkung nach § 204 Abs. 1 Nr. 4 BGB ankommt, ist das Einleiten des Verfahrens mit Hilfe eines formalen Güteantrages **nicht** erforderlich.

Die Ausfüllhinweise können keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Es wird daher dringend empfohlen, die aktuelle Rechtsprechung zu Güteverfahren, insbesondere des Bundesgerichtshofes, zu berücksichtigen. Diese finden Sie hier: www.bundesgerichtshof.de

Feld 1: Adressat

Empfänger des Originalantrages auf Einleitung eines außergerichtlichen Güteverfahrens ist die CenaCom GmbH in 76135 Karlsruhe als staatlich anerkannte Gütestelle.

Feld 2: Anzahl Seiten Güteantrag

Geben Sie bitte hier die Gesamtzahl der zum Güteantrag gehörenden Seiten an, inklusive der Anzahl der Seiten der Anlagen. Sie helfen uns damit, die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen zu prüfen.

Feld 3: Telefax

Wenn Sie den Güteantrag vor der Versendung als Briefpost bereits per Fax an uns schicken, kreuzen Sie dieses Feld bitte unbedingt an. Tragen Sie daneben auch bitte das Datum ein, an dem Sie das Fax abschicken. Sie helfen uns damit, die Unterlagen in einer Akte zusammen zu führen.

Feld 4: Antragsteller

In Feld 4 tragen Sie bitte ein, wer den Güteantrag stellt. Wenn der Antragsteller eine Einzelperson (z.B. Privatperson, eingetragener Einzelhandelskaufmann) ist, dann tragen Sie bitte Name und Wohnanschrift der Privatperson bzw. Name/Firma und Sitzanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) des Einzelhandelskaufmanns ein. Ist der Antragsteller eine juristische Person (z.B. GmbH, AG, Verein, Stiftung) oder eine Personenhandelsgesellschaft (z. B. OHG, KG), tragen Sie bitte die Firma und die Sitzanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) ein. Bitte geben Sie auch ein vertretungsberechtigtes Mitglied der Geschäftsleitung an. Bei einer Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR) sind neben dem Namen der Gesellschaft und ihres Sitzes auch der Name und die Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) mindestens eines vertretungsberechtigten Gesellschafters anzugeben. Wird der Güteantrag von mehreren Personen gemeinsam gestellt, dann tragen Sie bitte die Namen und Anschriften (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) aller Personen bzw. die Firmen und Sitzanschriften aller Firmen ein. Bitte verwenden Sie hierzu ein Anlageblatt. Das Eintragen der Kommunikationsdaten (Telefon, Fax, E-Mail) fördert eine schnelle Kommunikation im Bedarfsfall.

Feld 5: Vertreter des Antragstellers

Der Güteantrag kann grundsätzlich ohne anwaltliche Vertretung gestellt werden. Wird der Güteantrag durch einen Rechtsanwalt, Steuerberater oder sonstigen Vertreter des Antragstellers gestellt, dann tragen Sie bitte den Namen/Kanzlei des Vertreters und die Sitzanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) ein. Die Angabe der Kommunikationsdaten (Telefon, Fax, E-Mail) fördert eine schnelle Kommunikation im Bedarfsfall.

Feld 6: Antrag auf Einleitung eines außergerichtlichen Güteverfahrens

Ein weitergehender, konkreter Antrag – vergleichbar mit einem Klageantrag - ist für die Einleitung eines außergerichtlichen Güteverfahrens nicht erforderlich.

Feld 7: Verfahrensbeteiligte / Antragsgegner

In diesem Feld tragen Sie bitte ein, gegen wen sich der Güteantrag richtet bzw. wer an dem Güteverfahren teilnehmen soll. Wenn der Antragsgegner eine Einzelperson (z.B. Privatperson, eingetragener Einzelhandelskaufmann) ist, dann tragen Sie bitte Name und Anschrift der Privatperson bzw. Name/Firma und Sitzanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) des Einzelhandelskaufmanns ein.

Ist der Antragsgegner eine juristische Person (z.B. GmbH, AG, Verein, Stiftung) oder eine Personenhandelsgesellschaft (z. B. OHG, KG), tragen Sie bitte die Firma und die Sitzanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) und – sofern bekannt - den gesetzlichen Vertreter ein. Bei einer Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR) sind neben dem Namen der Gesellschaft und ihres Sitzes auch der Name und die Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) – sofern bekannt - mindestens eines vertretungsberechtigten Gesellschafters anzugeben.

Richtet sich der Güteantrag gegen mehrere Antragsgegner, dann tragen Sie bitte die Namen und Anschriften (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) aller Personen bzw. die Firmen und Sitzanschriften aller Firmen ein. Bitte verwenden Sie hierzu ein Anlageblatt.

Die Angabe der Kommunikationsdaten (Telefon, Fax, E-Mail) fördert eine schnelle Kommunikation im Bedarfsfall.

Feld 8: Begründung (Voraussetzung: Deutsches Recht ist anwendbar)

Soll der Güteantrag zu einer verjährungshemmenden Wirkung nach § 204 Abs. 1 Nr. 4 BGB führen, dann hat er zum einen die Voraussetzungen der Verfahrensordnung der CenaCom zu wahren und zum anderen muss der geltend gemachte Anspruch im Güteantrag hinreichend genau bezeichnet sein. Stellen Sie daher bitte den Lebenssachverhalt und den Anspruch dar, den Sie gegen den Antragsgegner geltend machen wollen. Grundsätzlich muss der Antragsgegner erkennen können, welcher gegen ihn bestehende Anspruch trotz Zeitablaufs fortbesteht. Dies kann auch schlagwortartig geschehen. Der Antragsgegner soll dadurch in die Lage versetzt werden zu prüfen, ob er sich auf eine Verhandlung mit dem Antragsteller einlässt oder nicht. Er muss den Güteantrag prüfen und ggf. eigene Unterlagen für die Verhandlung vorbereiten können. Voraussetzung für die verjährungshemmende Wirkung eines Güteantrages im darauf folgenden Klageverfahren ist, dass der im Güteverfahren geltend gemachte Anspruch auch Gegenstand der Klage ist. Ein unbestimmter Güteantrag hemmt die Verjährung nicht.

Der Mediator soll durch die Darstellung des Streitgegenstandes in die Lage versetzt werden, eine erste Einschätzung des Konfliktgegenstandes und der Eskalationsstufe vornehmen zu können.

Bei Anträgen wegen fehlerhafter Kapitalanlageberatung gilt:

Ein Güteantrag hemmt die Verjährung von Ansprüchen wegen fehlerhafter Kapitalanlageberatung nach § 204 Abs. 1 Nr. 4 BGB, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- die konkrete Kapitalanlage muss bezeichnet sein,
- die Zeichnungssumme muss angegeben werden,
- der (ungefähre) Beratungszeitraum ist anzugeben, der Hergang der Beratung ist mindestens im Groben zu umreißen und
- das angestrebte Verfahrensziel ist zumindest soweit zu umschreiben, dass dem Gegner und der Gütestelle ein Rückschluss auf Art und Umfang der verfolgten Forderung möglich ist.

(sh. Bundesgerichtshof, Urteil vom 18 Juni 2015, III ZR 189/14, 191/14, 198/14, 227/14 und Urteil vom 20.08.2015, III ZR 373/14)

Im Einzelfall kann es bei der Formulierung des Güteantrages ratsam sein, sich anwaltlich beraten zu lassen. Die Mitarbeiter der CenaCom können und dürfen Ihnen aufgrund ihrer Verpflichtung zur absoluten Neutralität und Allparteilichkeit keine Unterstützung bei der Formulierung eines Güteantrages geben.

Im Kapitalanlagerecht ist mittlerweile eine umfangreiche Rechtsprechung zu den inhaltlichen Anforderungen an einen Güteantrag ergangen. Sie finden eine Auswahl von Urteilen auf unseren Seiten unter <http://www.cenacom.com/guetestelle/rechtsprechung.html>.

Sie können für die Begründung des Güteantrages weitere Blätter verwenden. Bitte geben Sie die Anzahl der verwendeten Blätter an.

Feld 9: Geldwert des Anspruches

Sie können den Güteantrag auch stellen, wenn Sie den Anspruch noch nicht genau beziffern können oder wollen. Soweit Sie den Wert Ihres Anspruches oder Ihrer Ansprüche aber beziffern können und wollen, tragen Sie bitte diesen Wert ein. Dann hemmt der Güteantrag die Verjährung nur bezüglich der geforderten Summe.

Feld 10: Anzahl Abschriften Güteantrag nebst evtl. Anlagen

Das Original des Güteantrages verbleibt bei der CenaCom. Wir leiten eine Abschrift des Güteantrages an den jeweiligen Antragsgegner weiter (Bekanntgabe des Güteantrages). Bitte fügen Sie deshalb dem Güteantrag die erforderliche Anzahl der Abschriften des Güteantrages nebst evtl. Anlagen pro Anzahl Antragsgegner bei und tragen Sie in diesem Feld die Anzahl der Abschriften des Güteantrages ein. Sie helfen uns damit, die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen festzustellen.

Feld 11: Anlagen

Sie können bei der Begründung des Güteantrages auf Vertragsdokumente, vorausgegangenen Schriftverkehr etc. Bezug nehmen. Dies erleichtert sowohl für den Antragsgegner als auch für den Mediator die Zuordnung und Einordnung des streitigen Sachverhaltes. Bitte setzen Sie entsprechende Kreuze in die dafür vorgegebenen Felder und geben Sie an, um welche Unterlagen es sich handelt. Sie können dazu auch weitere Blätter unter Angabe der Anzahl verwenden.

Feld 12: Unterschrift

Unterschreiben Sie bitte den Güteantrag mit dem bürgerlichen Namen, wenn Sie Antragsteller oder Vertreter sind. Handelt es sich um eine Firma, unterschreibt hier der Zeichnungsberechtigte. Bei

mehreren Antragstellern ist der Antrag von mindestens einem bevollmächtigten Antragsteller zu unterschreiben. Unklarheiten können dadurch vermieden werden, indem Sie Ihre Unterschrift in Druckbuchstaben wiederholen.

Zahlungshinweise (sh. Kostenübersicht):

Sie können dem Güteantrag

- einen Scheck über die Antragsgebühr (Kostenübersicht G-KA-1) beifügen.

Möchten Sie die Antragsgebühr

- per Banküberweisung oder Bareinzahlung bei einem inländischen oder ausländischen Zahlungsinstitut bezahlen,

dann zahlen Sie die Antragsgebühr bitte erst dann, nachdem Sie von uns eine entsprechende Rechnung über die Antragsgebühr erhalten haben. Nur so ist eine Zuordnung der Antragsgebühr zum Güteantrag möglich. Alles andere verzögert die Bearbeitung des Güteantrages. Bitte geben Sie bei der Überweisung der Antragsgebühr das jeweilige Aktenzeichen des Güteverfahrens mit an. Nach Eingang Ihres Güteantrages bei der CenaCom werden eine Akte angelegt, der Güteantrag formal überprüft und die Grunddaten erfasst. Sie erhalten zeitnah eine Eingangsbestätigung des Güteantrages.